

BG8: Trägergenerator RX/TX Steuerung

Installiere als erstes die Sockel für IC1 und IC2. Achte darauf, dass die Kerben (Markierung für PIN 1) in die richtige Richtung zeigen:

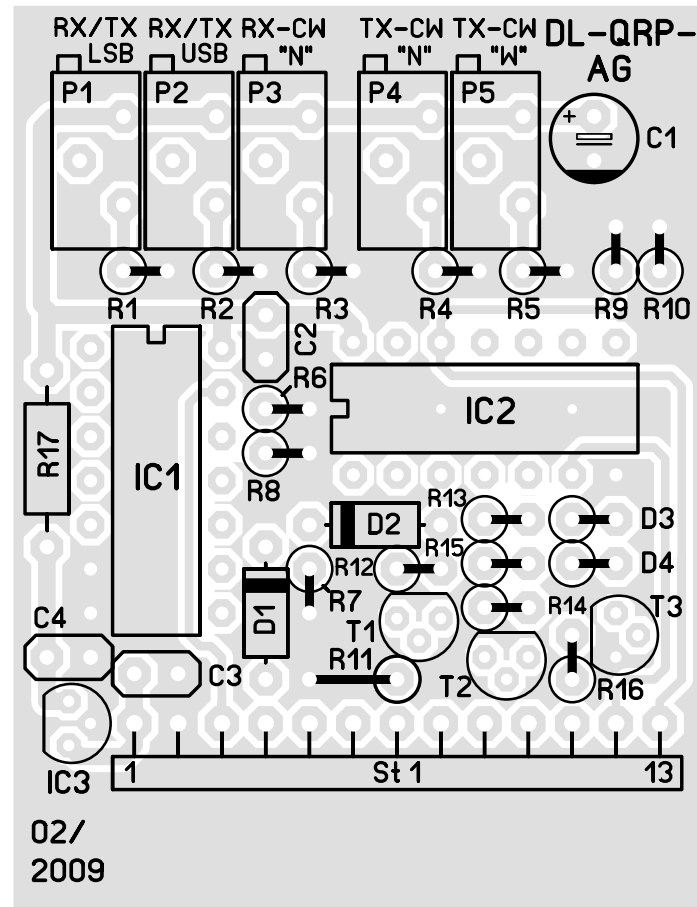
- Sockel IC1 14 PIN DIL Kerbe nach oben
- Sockel IC2 14 PIN DIL Kerbe nach links

nun links von IC1, liegend:

- R17 100R und links schräg darunter:

- C4 100nF (104)

- C3 100nF (104) gleich rechts daneben:



- D1 1N4148, Kathode nach oben,
- D2 1N4148, Kathode nach links.

jetzt die stehenden Widerstände. Beginne oben links über IC1:

- R1 2k7
- R2 2k7
- R3 2k7
- R4 2k7
- R5 2k7
- R9 33k
- R10 33k

zwischen IC1/IC2:

- R6 33k
- R8 33k

unter IC2, links beginnend:

- R7 33k
- R11 33k
- R15 8k2
- R16 39k
- R12 12k
- R13 8k2
- R14 12k

Rechts unterhalb IC2

- D3 1N4148, Anode in den Kreis, Kathodenbein nach rechts
- D4 1N4148 Anode in den Kreis, Kathodenbein nach rechts

Zwischen die beiden IC gehören :

C2 100nF (104) und rechts oben in der Ecke:

C1 47µF, auf Polarität achten, das lange Bein ist Plus, es zeigt zum oberen Platinenrand.

Nun die 5 Präzisions Spindel Potentiometer:

P1 10k 64Z P2 10k 64Z P3 10k 64Z
 P4 10k 64Z P5 10k 64Z

Achte bei den nun folgenden Transistoren sorgfältig darauf, dass du die Typen nicht verwechselst, Benutze die Lupe zur Identifizierung. Unten in der Mitte werden die beiden BC327-40 eingebaut:

T1 BC327-40 T2 BC327-40

und gleich rechts daneben der BC547B

T3 BC547B

Der Platz für den Spannungsstabilisator, ebenfalls im T092 Gehäuse befindet sich links unten in der Ecke:

IC3 78L09

Fehlt noch die Steckerleiste um die Lötarbeiten zu beenden. Wie schon gehabt: Die PINs müssen sauber parallel zur Platine fluchten. Diesmal ist es wieder eine ziemlich lange Leiste. Löte erst nur einen PIN in der Mitte und je einen an jedem Ende, kontrolliere dann den Sitz bzw. richte ihn aus und löte den Rest.

Winkel-Steckerleiste 13pol. RM 2,54

Buchsenleiste 13 pol RM 2,5 auf Hauptplatine

Prüfe wie bei jedem Bauabschnitt unbedingt bei richtig gutem Licht nochmals alle Lötstellen und Leiterbahnen auf fehlende oder schlechte Lötstellen sowie auf Lötzinnspritzer und Lötbrücken die Kurzschlüsse verursachen könnten.

Test der Baugruppe 8:

Stecke alle Baugruppen an ihren Platz

Schalte den Solf ein.

Messe am Sockel IC1 und IC2 PIN 14 ob die 9V anliegen

9V ok

Schalte den SOLF aus.

Nimm nun unter strenger Beachtung aller ESD Regeln eines der beiden IC aus der Verpackung. Dies CMOS 4066 Schalter sind ziemlich empfindlich gegenüber Statik, so lange sie sich nicht in der Schaltung befinden. Sorge also erst für Potentialausgleich, bevor du sie anfässt. Richte die Beinchen durch „Rollen“ parallel aus und setze das IC in den Sockel von IC1.

ACHTE AUF DIE KERBE

IC1 CMOS 4066 Kerbe nach oben

Verfahre genau so mit dem zweiten IC.

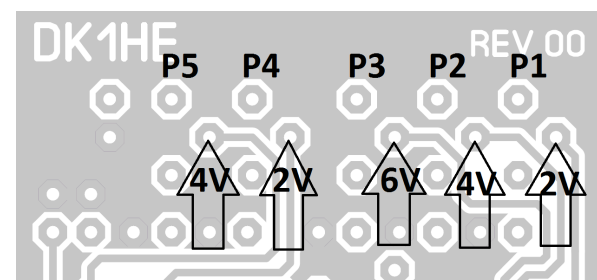
IC2 CMOS 4066 Kerbe nach links

Schalte den SOLF wieder ein.

Geamtstromaufnahme jetzt: _____

Justiere die 5 Potis so, dass am MittelPIN folgende Spannungen anliegen:

P1 2V P2 4V P3 6V
 P4 2V P5 4V



(Falls die Platine mit REV 01 beschriftet ist spielt das keine Rolle)

Schließe nun dein Voltmeter an St1 PIN 5 an

Schalte SSB LSB breites Filter ein

[] St1/5 2V ok

Schalte SSB USB breites Filter ein

[] St1/5 4V ok

Schalte CW schmales Filter ein

[] St1/5 6V ok

Schalte den SOLF aus

Schließe dein Voltmeter an St1 PIN 6 an

Schalte den SOLF ein

Schalte CW, schmales Filter ein

Drücke auf den Menü Knopf (Steuerkreuz Mitte)

wähle mit rechter Taste TUNE, die Sende LED leuchtet

[] St1/6 2V ok

Verlasse TUNE mit der ENTER Taste (Steuerkreuz Mitte)

Schalte CW breites Filter ein

Schalte TUNE ein

[] St1/6 4V ok

Schalte den SOLF aus,

Entferne die Messleitung von ST1

Damit ist der Test der Baugruppe 8 bestanden, mach weiter mit BG 9

